



BMF

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Teilheft

Bundesvoranschlag 2018

Untergliederung 18

Asyl/Migration



Teilheft

Bundesvoranschlag

2018

Untergliederung 18:

Asyl/Migration

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Stand: April 2018

Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 18	6
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	7
I.B Gesamtüberblick Personal	8
I.C Detailbudgets	9
18.01 Asyl/Migration	
Aufteilung auf Detailbudgets	9
18.01.01 Grundversorgung und Migration	10
18.01.02 Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl	18
18.01.03 Infrastruktur	25
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	30
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	31
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	32
II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung	33
II.D Übersicht über die EU-Gebarung	34
III. Anhang: Untergliederung 18 Asyl/Migration	35
IV. Anmerkungen und Abkürzungen	37

Untergliederung 18 Asyl/Migration

Kernaufgaben

- Asylwesen
- Migration

Personalinformation im Überblick

Im Zuge der Personalplanerstellung 2018 werden aus der UG 11 das BFA sowie die Bereiche Aufenthalts-, Personenstands- und Staatsbürgerschaftswesen, Asyl und Fremdenwesen, Grundversorgung und Bundesbetreuung sowie nationale, europäische und internationale Migrationsstrategien, herausgelöst und in eine neu geschaffene UG 18 eingegliedert (1.746 Verwaltungs- und 2 Exekutivplanstellen).

Projekte und Vorhaben 2018

- Erarbeitung einer gesamtstaatlichen Migrationsstrategie zur langfristigen Sicherung des sozialen Friedens unter Einbeziehung der Berichte des Migrationsrates; konsequente Ausrichtung der legalen Migration an den Bedürfnissen Österreichs
- Konsequente Verhinderung von Asylmissbrauch und Schaffung von Rahmenbedingungen, die rasche Asylverfahren bewirken wie etwa beschleunigte Aberkennung des Schutzstatus bei Heimreisen; konsequente Rückführung abgelehnter Asylwerber; bundeseinheitliche Neuregelung der Grundversorgung
- Steigerung der Effizienz bei Außerlandesbringungen und in fremdenpolizeilichen Verfahren

Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt		
	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung	420,0			455,0		
Finanzierungswirksame Aufwendungen	415,2			415,0		
Auszahlungen/Aufwand für Personal	81,9			81,7		
Bezüge	58,5			58,5		
Mehrdienstleistungen	4,7			4,7		
Sonstige Nebengebühren	1,6			1,6		
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanz- aufwand)	120,6			120,6		
Aufwand für Werkleistungen	80,2			80,2		
Personalleihe und sonstige Dienstver- hältnisse zum Bund	2,4			2,4		
Auszahlungen/Aufwendungen für Trans- fers	212,7			212,7		
Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	192,8			192,8		
Transfers an ausländische Körperschaf- ten und Rechtsträger	1,3			1,3		
Transfers an private Haushal- te/Institutionen	18,5			18,5		
Sonstige Transfers	0,1			0,1		
Nicht finanzierungsw. Aufwendungen				40,0		
Abschreibungen auf Vermögenswerte				2,5		
Aufwand durch Bildung von Rückstellun- gen				2,2		
Personalarückstellungen				1,8		
Aufwand aus Wertberichtigungen und Abgang von Forderungen				1,5		
Investitionstätigkeit	4,8					
Darlehen und Vorschüsse	0,0					
Einz./Erträge nach ökon. Gliederung	24,6			27,6		
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne Finanzerträge)	24,6			24,6		
Investitionstätigkeit	0,0					
Darlehen und Vorschüsse	0,0					
Gesamtergebnis	-395,4			-427,3		
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	420,0			455,0		
18.01 Asyl/Migration	420,0			455,0		
Einzahlungen/Erträge je GB	24,6			27,6		
18.01 Asyl/Migration	24,6			27,6		

Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

Ab 2018 kommt es zu einer getrennten Darstellung des Bereichs Asyl und Migration einerseits und aller anderen Aufgabenbereichen des BM.I, insbesondere Sicherheit, andererseits; budgettechnisch werden beide Bereiche jeweils als eigene Untergliederung (UG) - 18 „Asyl/Migration“ und 11 „Inneres“ geführt. Damit erfolgt eine transparentere und differenzierende Darstellung der Aufwendungen für Asyl und Migration einerseits sowie für alle anderen Aufgabenbereiche des BM.I, insbesondere Sicherheit, andererseits. Dies führt dazu, dass in den Spalten „Erfolg 2016“ und „BVA 2017“ keine Werte aufscheinen.

Die Budgetmittel werden vor allem thematisch für die Betreuung, Versorgung und Unterbringung der Asylwerberinnen und Asylwerber, für die Verfahren im Zusammenhang mit Asylanträgen und die Rückführung von Personen mit negativen Asylbescheiden verwendet. Weitere Ausgaben sind für den EU-Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) mit Maßnahmen im Asylbereich (psychologische und psychotherapeutische Betreuung, Unterstützung zur Durchführung von Überstellungen nach der Dublin-Verordnung, Beratung im asylrechtlichen Verfahren) sowie im Rückkehrbereich (Rückkehrvorbereitung, Rückkehrberatung und Reintegration) geplant.

Die Einzahlungen bestehen zum großen Teil aus Einzahlungen der Bundesländer im Zusammenhang mit der Betreuung von Asylwerberinnen und Asylwerber, aus Einzahlungen im Zusammenhang mit dem Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds und aus Einzahlungen im Zusammenhang mit Rückführungen durch die Europäische Agentur für die Grenz- und Küstenwache (FRONTEX).

Abweichungen zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt entstehen durch die budgettechnischen Unterschiede, die bei der Budgetierung berücksichtigt werden müssen. Diese bestehen vor allem in den Bereichen der Investitionen, Darlehen und Vorschüsse, die nur den Finanzierungshaushalt betreffen, sowie im Bereich der nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen, die wiederum nur den Ergebnishaushalt betreffen.

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 18

(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	27,643		
Erträge	27,643		
Personalaufwand	83,545		
Transferaufwand	212,699		
Betrieblicher Sachaufwand	158,730		
Aufwendungen	454,974		
Nettoergebnis	-427,331		

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	24,585		
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002		
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,007		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	24,594		
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	202,478		
Auszahlungen aus Transfers	212,699		
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	4,800		
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,023		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	420,000		
Nettogeldfluss	-395,406		

Bundesvoranschlag 2018

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 18 Asyl/Migration
 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 18 Asyl/Migra tion	GB 18.01 Asyl/Migrat ion
Erträge aus der operativen Verwaltungstätig- keit und Transfers	27,643	27,643
Erträge	27,643	27,643
Personalaufwand	83,545	83,545
Transferaufwand	212,699	212,699
Betrieblicher Sachaufwand	158,730	158,730
Aufwendungen	454,974	454,974
Nettoergebnis	-427,331	-427,331

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	UG 18 Asyl/Migra tion	GB 18.01 Asyl/Migrat ion
Einzahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit und Transfers	24,585	24,585
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,002
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar- lehen sowie gewährten Vorschüssen	0,007	0,007
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	24,594	24,594
Auszahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit	202,478	202,478
Auszahlungen aus Transfers	212,699	212,699
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	4,800	4,800
Auszahlungen aus der Gewährung von Darle- hen sowie gewährten Vorschüssen	0,023	0,023
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	420,000	420,000
Nettogeldfluss	-395,406	-395,406

I.B Gesamtüberblick Personal Untergliederung 18 Asyl/Migration

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2018		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2017		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2017 (31.12.)		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2016 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP *)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	1.746,000	547.952,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Exekutivdienst	2,000	674,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Summe	1.748,000	548.626,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Im Zuge der Personalplanerstellung 2018 werden aus der UG 11 das BFA sowie die Bereiche Aufenthalts-, Personenstands- und Staatsbürgerschaftswesen, Asyl und Fremdenwesen, Grundversorgung und Bundesbetreuung sowie nationale, europäische und internationale Migrationsstrategien, herausgelöst und in eine neu geschaffene UG 18 eingegliedert (1.746 Verwaltungs- und 2 Exekutivplanstellen).

Bundesvoranschlag 2018

I.C Detailbudgets
18.01 Asyl/Migration
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 18.01 Asyl/Migra- tion	DB 18.01.01 GVS/Migrat- ion	DB 18.01.02 BFA	DB 18.01.03 Infrastruktur
Erträge aus der operativen Verwaltungstätig- keit und Transfers	27,643	21,000	6,643	
Erträge	27,643	21,000	6,643	
Personalaufwand	83,545	14,648	68,897	
Transferaufwand	212,699	210,778	1,921	
Betrieblicher Sachaufwand	158,730	103,561	48,369	6,800
Aufwendungen	454,974	328,987	119,187	6,800
Nettoergebnis	-427,331	-307,987	-112,544	-6,800
Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	GB 18.01 Asyl/Migra- tion	DB 18.01.01 GVS/Migrat- ion	DB 18.01.02 BFA	DB 18.01.03 Infrastruktur
Einzahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit und Transfers	24,585	18,492	6,093	
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,002		
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar- lehen sowie gewährten Vorschüssen	0,007	0,002	0,005	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	24,594	18,496	6,098	
Auszahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit	202,478	83,848	111,830	6,800
Auszahlungen aus Transfers	212,699	210,778	1,921	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	4,800	4,500	0,300	
Auszahlungen aus der Gewährung von Darle- hen sowie gewährten Vorschüssen	0,023	0,003	0,020	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	420,000	299,129	114,071	6,800
Nettogeldfluss	-395,406	-280,633	-107,973	-6,800

I.C Detailbudgets

18.01.01 Grundversorgung und Migration

Erläuterungen

Globalbudget 18.01 Asyl/Migration

Detailbudget 18.01.01 Grundversorgung und Migration

Haushaltsführende Stelle: Leiter der Sektion III

Ziele

Ziel 1

Reduktion der durchschnittlichen Versorgungsdauer von hilfsbedürftigen Fremden in der Grundversorgung durch Steigerung der Systemeffizienz

Ziel 2

Erhöhung der Leistungstreffsicherheit in der Grundversorgung (GVS)

Ziel 3

Erwerb der österreichischen Staatsbürgerschaft durch Abstammung mit Geburt für uneheliche Kinder von Vätern mit österreichischer Staatsbürgerschaft ermöglichen

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1	Etablierung eines Alertsystems für Fälle mit besonders vielen Versorgungstagen	Die durchschnittliche Anzahl der Versorgungstage von Personen in Grundversorgung mit dem Status „Asylverfahren in I. Instanz offen“ liegt nicht über 365 Tage.	406 Tage (2016)
		Die durchschnittliche Anzahl der Versorgungstage aller zu einem Stichtag grundversorgten Personen liegt nicht über 800 Tage.	519 (2016)
2	Weitere Schwerpunktsetzung in der Kontrolltätigkeit im GVS Bereich.	Die Anzahl der fremdenrechtlichen Kontrollen mit GVS Relevanz liegt bei 230.	233 Kontrollen (2016)
3	Implementierung der gesetzlichen Rahmenbedingungen	Die Anzahl der Einbürgerungen nach § 12 Z 3 (ab Inkrafttreten der Novelle § 12 Abs. 1 Z 3) des Staatsbürgerschaftsgesetzes (StbG) liegt unter 300. (Anmerkung: Bei Erfolg der gesetzlichen Rahmenbedingungen sollte die Anzahl der Einbürgerungen durch das Verleihungsverfahren (§ 12 Z 3 des Staatsbürgerschaftsgesetzes) deutlich sinken.)	234 Einbürgerungen nach § 12 Z 3 StbG (Jahr 2016)

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Gemeinschaftsrechtliche Grundlage bildet die aktuell geltende Aufnahmeleitlinie 2013/33/EU zur Festlegung von Mindeststandards für die Aufnahme von Asylwerbern in den Mitgliedsstaaten.
- Verfassungsrechtliche Grundlagen sind die Kompetenztatbestände Asyl und Fremdenwesen in Artikel 10 B-VG einerseits und Armenwesen in Artikel 12 Abs. 1 B-VG andererseits.
- Neben den haushaltsrechtlichen Vorschriften insbesondere die Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern gemäß Art.15a B-VG über gemeinsame Maßnahmen zur vorübergehenden Grundversorgung für hilfs- und schutzbedürftige Fremde (Asylwerber, Asylberechtigte, Vertriebene und andere aus rechtlichen oder faktischen Gründen nicht abschiebbare Menschen in Österreich); Grundversorgungsvereinbarung - Art. 15a B-VG BGBl. I Nr. 80/2004.

Bundesvoranschlag 2018

- Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern gemäß Artikel 15a B-VG über eine Erhöhung ausgewählter Kostenhöchstsätze des Art. 9 der Grundversorgungsvereinbarung, (gem. Art. 17 des Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929, BGBl. Nr. 1/1930).
- Bundesgesetz, mit dem die Grundversorgung von Asylwerbern im Zulassungsverfahren und bestimmten anderen Fremden geregelt wird (Grundversorgungsgesetz - Bund 2005 - GVG-B 2005)
- Sonderrichtlinie des Bundesministeriums für Inneres und des Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres zur Abwicklung des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) 2014 – 2020. Die Verordnung (EU) Nr. 514/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 zur Festlegung allgemeiner Bestimmungen für den Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds und das Instrument für die finanzielle Unterstützung der polizeilichen Zusammenarbeit, der Kriminalprävention und Kriminalitätsbekämpfung und des Krisenmanagements.
- Die Verordnung (EU) Nr. 516/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 zur Einrichtung des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds, zur Änderung der Entscheidung 2008/381/EG des Rates und zur Aufhebung der Entscheidungen Nr. 573/2007/EG und Nr. 575/2007/EG des Europäischen Parlaments und des Rates und der Entscheidung 2007/435/EG des Rates.
- Die den AMIF betreffenden delegierten Rechtsakte und Durchführungsrechtsakte.
- Allgemeine Rahmenrichtlinien für die Gewährung von Förderungen aus Bundesmitteln 2014 (ARR 2014)

I.C Detailbudgets
Detailbudget 18.01.01 Grundversorgung und Migration
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	1,170.000		
Erträge aus Mieten	16	1,170.000		
Erträge aus Transfers	09	17,192.000		
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	09	6,181.000		
Transfers von Ländern	09	6,181.000		
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	09	11,011.000		
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	09	11,011.000		
Sonstige Erträge	09	2,638.000		
Wertaufholungen von Anlagen	09	5.000		
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und geringwertigen Sachanlagen	09	17.000		
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	09	105.000		
Übrige sonstige Erträge	09	130.000		
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		21,000.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>18,492.000</i>		
Erträge		21,000.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>18,492.000</i>		
Personalaufwand				
Bezüge	09	10,250.000		
Mehrdienstleistungen	09	1,140.000		
Sonstige Nebengebühren	09	339.000		
Gesetzlicher Sozialaufwand	09	2,486.000		
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	09	361.000		
Freiwilliger Sozialaufwand	09	16.000		
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	09	56.000		
Summe Personalaufwand		14,648.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>14,287.000</i>		
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	192,732.000		
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	1,760.000		
Transfers an die Bundesfonds	09	2,509.000		
Transfers an Länder	09	188,463.000		
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	09	1,300.000		
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	09	1,300.000		
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	16,702.000		
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	16,702.000		
Aufwand für sonstige Transfers	09	44.000		
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	09	44.000		
Summe Transferaufwand		210,778.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>210,778.000</i>		
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	09	2,552.000		
Mieten		7,774.000		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 18.01.01 Grundversorgung und Migration
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
	09	256.000		
	16	7,518.000		
Instandhaltung	09	666.000		
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		56.000		
	09	10.000		
	16	46.000		
Reisen	09	442.000		
Aufwand für Werkleistungen		53,636.000		
	09	53,626.000		
	16	10.000		
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund		262.000		
	09	28.000		
	16	234.000		
Transporte durch Dritte		1,979.000		
	09	1,950.000		
	16	29.000		
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	09	142.000		
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	09	2,114.000		
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		262.000		
	09	242.000		
	16	20.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		33,676.000		
	09	33,422.000		
	31	254.000		
Aufwand aus Währungsdifferenzen	09	2.000		
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	31	254.000		
Energie	09	1,200.000		
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09	564.000		
Summe Betrieblicher Sachaufwand		103,561.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>69,533.000</i>		
Aufwendungen		328,987.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>294,598.000</i>		
Nettoergebnis		-307,987.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-276,106.000</i>		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Budgetmittel für die Betreuung, Verpflegung und Unterbringung der hilfs- und schutzbedürftigen Fremden (inkl. Asylwerber und Flüchtlinge).

60% der gesamten Grundversorgungskosten werden vom Bund und 40 % von den Ländern übernommen. Die Bundesbetreuungsleistungen werden im Auftrag des Bundes von einem privaten Betreiber erbracht. Bei den Mittelaufbringungen sind größtenteils Kostenersätze der Bundesländer im Rahmen der Grundversorgung budgetiert.

Neben den Grundversorgungskosten sind Ausgaben für das Resettlement (Neuansiedlung) und für nationale Förderungen im Asylbereich vorgesehen.

Weitere Ausgaben sind geplant für den Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) mit Maßnahmen im Asylbereich (psychologische und psychotherapeutische Betreuung, Unterstützung zur Durchführung von Überstellungen nach der Dublinverordnung, Beratung im asylrechtlichen Verfahren) sowie im Rückkehrbereich (Rückkehrvorbereitung, Rückkehrberatung und Reintegration).

I.C Detailbudgets
Detailbudget 18.01.01 Grundversorgung und Migration
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	1,170.000		
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	1,170.000		
Einzahlungen aus Transfers	09	17,192.000		
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	09	6,181.000		
Einzahlungen aus Transfers von Ländern	09	6,181.000		
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	09	11,011.000		
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	09	11,011.000		
Sonstige Einzahlungen	09	130.000		
Übrige sonstige Einzahlungen	09	130.000		
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		18,492.000		
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	09	2.000		
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	09	2.000		
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		2.000		
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	09	2.000		
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	09	2.000		
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		2.000		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		18,496.000		
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	09	10,250.000		
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	09	1,140.000		
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	09	339.000		
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	09	2,486.000		
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	09	28.000		
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	09	16.000		
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	09	56.000		
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	09	2,552.000		
Auszahlungen aus Mieten		7,774.000		
	09	256.000		
	16	7,518.000		
Auszahlungen aus Instandhaltung	09	666.000		
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		56.000		
	09	10.000		
	16	46.000		
Auszahlungen aus Reisen	09	442.000		
Auszahlungen aus Werkleistungen		53,636.000		
	09	53,626.000		

Bundesvoranschlag 2018

I.C Detailbudgets
Detailbudget 18.01.01 Grundversorgung und Migration
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	16	10.000		
		262.000		
	09	28.000		
	16	234.000		
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte		1,979.000		
	09	1,950.000		
	16	29.000		
Auszahlungen aus Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	09	142.000		
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)		262.000		
	09	242.000		
	16	20.000		
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	09	1,762.000		
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	09	2.000		
Auszahlungen aus Energie	09	1,200.000		
Auszahlungen aus übrigen sonstigen betrieblichen Sachaufwand	09	560.000		
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		83,848.000		
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	192,732.000		
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	1,760.000		
Auszahlungen aus Transfers an die Bundesfonds	09	2,509.000		
Auszahlungen aus Transfers an Länder	09	188,463.000		
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	09	1,300.000		
Auszahlungen aus Transfers an EU-Mitgliedstaaten	09	1,300.000		
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	16,702.000		
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	16,702.000		
Auszahlungen aus sonstigen Transfers	09	44.000		
Auszahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	09	44.000		
Summe Auszahlungen aus Transfers		210,778.000		
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	09	4,500.000		
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	09	4,500.000		
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		4,500.000		
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	09	3.000		
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	09	3.000		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 18.01.01 Grundversorgung und Migration
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		3.000		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		299,129.000		
Nettogeldfluss		-280,633.000		

Erläuterungen:

Abweichungen zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt entstehen durch die budgettechnischen Unterschiede, die bei der Budgetierung berücksichtigt werden müssen. Diese bestehen vor allem in den Bereichen der Investitionen, Darlehen und Vorschüsse, die nur den Finanzierungshaushalt betreffen, sowie im Bereich der nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen, die wiederum nur den Ergebnishaushalt betreffen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 18.01.01 Grundversorgung und Migration
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2018		PLANSTELLEN für das Jahr 2017		PERSONALSTAND im Jahr 2017 (31.12.)		PERSONALSTAND im Jahr 2016 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	362,000	119.018,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Exekutivdienst	2,000	674,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Summe	364,000	119.692,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Ab 2018 kommt es zu einer getrennten Darstellung des Bereichs Asyl und Migration einerseits und aller anderen Aufgabenbereichen des BM.I, insbesondere Sicherheit, andererseits; budgettechnisch werden beide Bereiche jeweils als eigene Untergliederung (UG) - 18 „Asyl/Migration“ und 11 „Inneres“ geführt. Dies führt dazu, dass keine Vorjahreswerte aufscheinen.

I.C Detailbudgets
18.01.02 Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl
Erläuterungen

Globalbudget 18.01 Asyl/Migration
Detailbudget 18.01.02 Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl
Haushaltsführende Stelle: Leiter der Sektion III
Ziele
Ziel 1

Rückkehr forcieren

Ziel 2

Verfahren von Personen aus sicheren Herkunftsstaaten optimieren

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1	Dublinvollzug optimieren	Die Quote der Zustimmungen bei eingebrachten Konsultationsverfahren liegt zumindest bei 70%.	63,2% (2016)
2	Laufende Verfahren von Personen aus sicheren Herkunftsstaaten kontrollieren	Die durchschnittliche Verfahrensdauer von Personen aus sicheren Herkunftsstaaten liegt im Durchschnitt nicht über 30 Tagen.	Start der Erhebung 2018

Wesentliche Rechtsgrundlagen

- Neben den haushaltsrechtlichen Vorschriften insbesondere das Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG), BGBl. Nr. 1/1930 (WV);
- Insbesondere Art. 18 Abs. 1, Art. 102 Abs. 2, Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten (EMRK), BGBl. Nr. 210/1958, insbesondere Art. 2, 3, 5 und 8;
- Bundesverfassungsgesetz vom 29. November 1988 über den Schutz der persönlichen Freiheit, BGBl. Nr. 684/1988;
- Bundesgesetz über die Einrichtung und Organisation des Bundesamtes für Fremdenwesen und Asyl (BFA-Einrichtungsgesetz – BFA-G), BGBl. I Nr. 87/2012;
- Verordnung der Bundesministerin für Inneres zur Durchführung des BFA-Einrichtungsgesetzes (BFA-G) BGBl. II Nr. 453/2013;
- Verordnung der Bundesministerin für Inneres über den Beirat für die Führung der Staatendokumentation (Staatendokumentationsbeirat-Verordnung), BGBl. II Nr. 413/2005;
- Bundesgesetz, mit dem die allgemeinen Bestimmungen über das Verfahren vor dem Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl zur Gewährung von internationalem Schutz, Erteilung von Aufenthaltstiteln aus berücksichtigungswürdigen Gründen, Abschiebung, Duldung und zur Erlassung von aufenthaltsbeendenden Maßnahmen sowie zur Ausstellung von österreichischen Dokumenten für Fremde geregelt werden (BFA-Verfahrensgesetz – BFA-VG), BGBl. I Nr. 87/2012;
- Verordnung der Bundesministerin für Inneres zur Durchführung des BFA-Verfahrensgesetzes (BFA-VG-DV), BGBl. II Nr. 458/2013;
- Bundesgesetz über die Gewährung von Asyl (AsylG 2005), BGBl. I Nr. 100/2005;
- Konvention über die Rechtsstellung der Flüchtlinge, BGBl. Nr. 55/1955 sowie Zusatzprotokoll;
- Verordnung der Bundesministerin für Inneres zur Durchführung des Asylgesetzes 2005 (AsylG-DV 2005), BGBl. II Nr. 448/2005;
- Verordnung (EU) Nr. 604/2013 (Dublin III-VO), ABl. L180 vom 29.06.2013, Protokoll (Nr. 24) über die Gewährung von Asyl für Staatsangehörige von Mitgliedstaaten der Europäischen Union, BGBl. III Nr. 83/1999;
- Bundesgesetz über die Ausübung der Fremdenpolizei, die Ausstellung von Dokumenten für Fremde und die Erteilung von Einreisetiteln (Fremdenpolizeigesetz 2005 - FPG), BGBl. I Nr. 100/2005;
- Verordnung der Bundesministerin für Inneres zur Durchführung des Fremdenpolizeigesetzes 2005 (FPG-DV), BGBl. II Nr. 450/2005;

Bundesvoranschlag 2018

- Bundesgesetz, mit dem die Grundversorgung von Asylwerbern im Zulassungsverfahren und bestimmten anderen Fremden geregelt wird (GVG-B 2005), BGBl. Nr. 405/1991;
- Verordnung des Bundesamtes für Fremdenwesen und Asyl mit der eine Hausordnung für die Betreuungseinrichtungen des Bundes erlassen wird, BMI-FW1620/1371-BFA-B/I/2015; Verordnung der Bundesministerin für Inneres über die Regelung der Zuständigkeit in Dienstrechtsangelegenheiten der Beamtinnen, Beamten und Vertragsbediensteten des Innenresorts (DVPV-Inneres), BGBl. II Nr. 287/2012.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 18.01.02 Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl
(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	09	20.000		
Erträge aus Transfers	09	6,059.000		
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	09	6,059.000		
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	09	6,059.000		
Sonstige Erträge	09	564.000		
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	09	546.000		
Übrige sonstige Erträge	09	14.000		
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		6,643.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6,093.000</i>		
Erträge		6,643.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6,093.000</i>		
Personalaufwand				
Bezüge	09	48,291.000		
Mehrdienstleistungen	09	3,576.000		
Sonstige Nebengebühren	09	1,248.000		
Gesetzlicher Sozialaufwand	09	13,911.000		
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	09	1,470.000		
Freiwilliger Sozialaufwand	09	350.000		
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	09	51.000		
Summe Personalaufwand		68,897.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>67,427.000</i>		
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	30.000		
Transfers an Sozialversicherungsträger	09	30.000		
Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	1,834.000		
Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	1,834.000		
Aufwand für sonstige Transfers	09	57.000		
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	09	57.000		
Summe Transferaufwand		1,921.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>1,921.000</i>		
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	09	22.000		
Mieten	09	2,460.000		
Instandhaltung	09	72.000		
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	805.000		
Reisen	09	341.000		
Aufwand für Werkleistungen		26,564.000		
	09	23,464.000		
	16	3,100.000		
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse zum Bund	09	2,154.000		
Transporte durch Dritte	09	7,488.000		
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	09	270.000		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 18.01.02 Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	09	352.000		
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)		635.000		
	09	550.000		
	16	85.000		
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen		1,531.000		
	09	1,530.000		
	16	1.000		
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		5,675.000		
	09	5,539.000		
	31	136.000		
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstellungen	31	136.000		
Energie	09	310.000		
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09	3,123.000		
Summe Betrieblicher Sachaufwand		48,369.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>44,243.000</i>		
Aufwendungen		119,187.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>113,591.000</i>		
Nettoergebnis		-112,544.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-107,498.000</i>		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Budgetmittel für die Durchführung der Verfahren gem. Asyl- und Fremdenpolizeigesetz (inklusive der Gebühren für Dolmetscher, Rechtsberater sowie Rechtsberater im Zulassungsverfahren und Sachverständige) sowie für die freiwillige und zwangsweise Rückkehr bzw. Außerlandesbringung. Der Großteil der veranschlagten Budgetmittel betrifft den Personalaufwand (58 %)

I.C Detailbudgets
Detailbudget 18.01.02 Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl
(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	09	20.000		
Einzahlungen aus Transfers	09	6,059.000		
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	09	6,059.000		
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	09	6,059.000		
Sonstige Einzahlungen	09	14.000		
Übrige sonstige Einzahlungen	09	14.000		
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers		6,093.000		
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	09	5.000		
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	09	5.000		
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		5.000		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		6,098.000		
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	09	48,291.000		
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	09	3,576.000		
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	09	1,248.000		
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	09	13,911.000		
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierten Urlauben	09	160.000		
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	09	350.000		
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	09	51.000		
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes	09	22.000		
Auszahlungen aus Mieten	09	2,460.000		
Auszahlungen aus Instandhaltung	09	72.000		
Auszahlungen aus Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	805.000		
Auszahlungen aus Reisen	09	341.000		
Auszahlungen aus Werkleistungen		26,564.000		
	09	23,464.000		
	16	3,100.000		
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	09	2,154.000		
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	09	7,488.000		
Auszahlungen aus Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	09	270.000		
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG)		635.000		
	09	550.000		
	16	85.000		
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	09	3,432.000		
Auszahlungen aus Energie	09	310.000		

I.C Detailbudgets
Detailbudget 18.01.02 Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	09	3,122.000		
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		111,830.000		
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	09	30.000		
Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger	09	30.000		
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	1,834.000		
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen	09	1,834.000		
Auszahlungen aus sonstigen Transfers	09	57.000		
Auszahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes	09	57.000		
Summe Auszahlungen aus Transfers		1,921.000		
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen		300.000		
	09	100.000		
	16	200.000		
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	200.000		
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	09	100.000		
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		300.000		
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	09	20.000		
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	09	20.000		
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		20.000		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		114,071.000		
Nettogeldfluss		-107,973.000		

Erläuterungen:

Abweichungen zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt entstehen durch die budgettechnischen Unterschiede, die bei der Budgetierung berücksichtigt werden müssen. Diese bestehen vor allem in den Bereichen der Investitionen, Darlehen und Vorschüsse, die nur den Finanzierungshaushalt betreffen, sowie im Bereich der nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen, die wiederum nur den Ergebnishaushalt betreffen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 18.01.02 Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl
Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2018		PLANSTELLEN für das Jahr 2017		PERSONALSTAND im Jahr 2017 (31.12.)		PERSONALSTAND im Jahr 2016 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	1.384,000	428.934,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Summe	1.384,000	428.934,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Ab 2018 kommt es zu einer getrennten Darstellung des Bereichs Asyl und Migration einerseits und aller anderen Aufgabenbereichen des BM.I, insbesondere Sicherheit, andererseits; budgettechnisch werden beide Bereiche jeweils als eigene Untergliederung (UG) - 18 „Asyl/Migration“ und 11 „Inneres“ geführt. Dies führt dazu, dass keine Vorjahreswerte aufscheinen.

**I.C Detailbudgets
18.01.03 Infrastruktur
Erläuterungen**

Globalbudget 18.01 Asyl/Migration

Detailbudget 18.01.03 Infrastruktur

Haushaltsführende Stelle: Leiter der Sektion IV

Ziele

Ziel 1

Bereitstellung von Infrastruktur für den Bereich Asyl/Migration

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2018	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2018)
1	Abdeckung der Miet- und Betriebskosten für BIG-Objekte	Meilenstein 31.12.2018: Bedeckung der Miet- und Betriebskosten für BIG-Objekte im Bereich Asyl/Migration	Neuer Meilenstein ab 2018

Wesentliche Rechtsgrundlagen

Neben den haushaltsrechtlichen Vorschriften insbesondere das Bundesgesetz, mit dem die Bau- und Liegenschaftsverwaltung des Bundes neu organisiert sowie über Bundesvermögen verfügt wird (Bundesimmobiliengesetz) BGBl. I Nr. 141/2000.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 18.01.03 Infrastruktur
 (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Betrieblicher Sachaufwand				
Mieten	09	6,800.000		
Summe Betrieblicher Sachaufwand		6,800.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6,800.000</i>		
Aufwendungen		6,800.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>6,800.000</i>		
Nettoergebnis		-6,800.000		
<i>hievon finanzierungswirksam</i>		<i>-6,800.000</i>		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Budgetmittel für Zahlungen von Mieten, Betriebskosten und Instandhaltungen an die Bundesimmobilien-GesmbH (BIG) und Austrian Real Estate (ARE) für die Nutzung von an die BIG übertragenen Gebäuden und Liegenschaften im Bereich der Flüchtlingsbetreuung und des Bundesamtes für Fremdenwesen und Asyl im Sinne der Bestimmungen des Bundesimmobiliengesetzes.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 18.01.03 Infrastruktur
 (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	AB	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
Auszahlungen aus Mieten	09	6,800.000		
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit		6,800.000		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		6,800.000		
Nettogeldfluss		-6,800.000		

Erläuterungen:

Abweichungen zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt entstehen durch die budgettechnischen Unterschiede, die bei der Budgetierung berücksichtigt werden müssen. Diese bestehen vor allem in den Bereichen der Investitionen, Darlehen und Vorschüsse, die nur den Finanzierungshaushalt betreffen, sowie im Bereich der nicht finanzierungswirksamen Aufwendungen, die wiederum nur den Ergebnishaushalt betreffen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 18.01.03 Infrastruktur
Überblick Personal

*) In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

Erläuterungen zum Personal

Diesem Detailbudget ist kein Personal zugeordnet.

Bundesvoranschlag 2018

I.C Detailbudgets
Untergliederung 18 Asyl/Migration
Investitionsveranschlagung
 (Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Geldfluss aus der Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	0,002		
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,002		
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002		
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	4,800		
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,200		
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4,600		
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	4,800		
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen			
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	0,007		
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,007		
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,007		
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen	0,023		
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,023		
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	0,023		

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 18 Asyl/Migration
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche			
	Summe	09	16	31
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	27,643	26,473	1,170	
Erträge	27,643	26,473	1,170	
Personalaufwand	83,545	83,545		
Transferaufwand	212,699	212,699		
Betrieblicher Sachaufwand	158,730	146,492	11,848	0,390
Aufwendungen	454,974	442,736	11,848	0,390
Nettoergebnis	-427,331	-416,263	-10,678	-0,390

Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

31 Polizei

I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 18 Asyl/Migration
 (Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche		
	Summe	09	16
Allgemeine Gebarung			
Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers	24,585	23,415	1,170
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002	0,002	
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen	0,007	0,007	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	24,594	23,424	1,170
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	202,478	190,631	11,847
Auszahlungen aus Transfers	212,699	212,699	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	4,800	4,600	0,200
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen	0,023	0,023	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	420,000	407,953	12,047
Nettogeldfluss	-395,406	-384,529	-10,877

Aufgabenbereiche

09 Soziale Sicherung

16 Allgemeine öffentliche Verwaltung

II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

Untergliederung 18 Asyl/Migration

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
18.01	Asyl/Migration	Generalsekretär
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
18.01.01	Grundversorgung und Migration	Leiter der Sektion III
18.01.02	Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl	Leiter der Sektion III
18.01.03	Infrastruktur	Leiter der Sektion IV

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Ab 2018 kommt es zu einer getrennten Darstellung des Bereichs Asyl und Migration einerseits und aller anderen Aufgabenbereichen des BM.I, insbesondere Sicherheit, andererseits; budgettechnisch werden beide Bereiche jeweils als eigene Untergliederung (UG) - 18 „Asyl/Migration“ und 11 „Inneres“ geführt. Damit erfolgt eine transparentere und differenzierende Darstellung der Aufwendungen für Asyl und Migration einerseits sowie für alle anderen Aufgabenbereiche des BM.I, insbesondere Sicherheit, andererseits.

II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Rücklagen- kennziffer	Bezeichnung der zweckgebun- denen Gebarung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
18.01.01	8835309	18000000410	Projekte des AMIF (EU)	11,000	11,000
	7280309			0,500	0,500
	7290612			2,284	2,284
	7670309			8,216	8,216
			Saldo...	0,000	0,000

II.D Übersicht über die EU-Gebärung

(Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
18.01.01	8835309	Kostenersätze der EU - AMIF (EU) (zw)	11,000	11,000
	7280309	AMIF - Entgelte für techn. Abwicklung (EU)(zw)	0,500	0,500
	7290612	Vergütungen an BMeiA AMIF - (EU) (zw)	2,284	2,284
	7670309	Projekte des AMIF (EU) (zw)	8,216	8,216
		Saldo...	0,000	0,000
18.01.02	8835100	Kostenersätze der EU (Dienstreisen)	1,559	1,559
	8835101	Kostenersätze der EU (FRONTEX)	4,500	4,500
		Saldo...	6,059	6,059

III. Anhang: Untergliederung 18 Asyl/Migration

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Geordnete Migration und die Optimierung des Fremden- und Asylwesens stellt einen nachhaltigen Beitrag zu Sicherheit und sozialem Frieden in Österreich und auch Europa dar. Es wird Schutz für die, die ihn benötigen gewährleistet und ein friedliches und soziales Zusammenleben in Österreich gefördert.

Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung	Obergrenze BFRG	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Einzahlungen		24,594		
Auszahlungen fix	420,000	420,000		
Summe Auszahlungen	420,000	420,000		
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-395,406		

Ergebnisvoranschlag	BVA 2018	BVA 2017	Erfolg 2016
Erträge	27,643		
Aufwendungen	454,974		
Nettoergebnis	-427,331		

Angestrebte Wirkungsziele:**Wirkungsziel 1:**

Gleichstellungsziel

Sicherstellung eines geordneten, rechtsstaatlichen Vollzugs und eines qualitativ hochwertigen Managements in den Bereichen Asyl und Fremdenwesen, um auch insbesondere für vulnerable Personengruppen aus Krisengebieten wie Frauen und Minderjährige entsprechenden Schutz gewährleisten zu können.

Warum dieses Wirkungsziel?

Personen, die in ihrer Heimat verfolgt werden oder Tod, Folter oder unmenschliche Behandlung befürchten müssen, sollen so rasch wie möglich Schutz und Aufnahme bzw. Förderung finden können. Besonders schutzbedürftige Personengruppen wie Frauen und Kinder sind hier stark betroffen. Gleichzeitig sind die fremdenrechtlichen Verfahren zielgerichtet zu gestalten und dem Missbrauch des Asylsystems ist wirksam entgegenzutreten.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Vollzug Asylwesen weiter optimieren
- Asylmissbrauch noch weiter zurückdrängen
- Effizienz der Außerlandesbringungen weiter optimieren
- Gewährung von Schutz und Sicherstellung von Gleichstellung in Förderprojekten für Frauen und Mädchen aus Krisengebieten
- Effektive Beratungs- und Betreuungsangebote für Asylwerber insbesondere für Frauen und Mädchen

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 18.1.1	Anzahl der gesamten Außerlandesbringungen					
Berechnungsmethode	Anzahl der gesamten Außerlandesbringungen gemäß Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl (BFA)					
Datenquelle	Integriertes Fremdenadministrationssystem (IFA)					
Messgrößenangabe	Anzahl					
Entwicklung	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019
	n/a	8355	10805	10500	12500	12500
	Das Ziel ist erreicht, wenn der IST-Wert gleich oder größer dem Zielwert liegt.					

Kennzahl 18.1.2	Asylwerber im EU-Vergleich					
Berechnungsmethode	Platzierung Österreichs bei der Anzahl an Aufnahmen von Asylwerbern im EU-Vergleich					
Datenquelle	Eurostat - Asylbewerber und erstmalige Asylbewerber - jährliche aggregierte Daten					
Messgrößenangabe	Platzierung					

Entwicklung	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019
	7	4	5	n/a	8	8
	Neue Kennzahl ab 2018 um die Platzierung Österreichs im EU-Vergleich darzustellen und damit die aktuellen Zielsetzungen eines sozial verträglichen Niveaus an Migration zu verfolgen. Das Ziel ist erreicht wenn der IST-Wert größer oder gleich dem Zielwert ist.					

Kennzahl 18.1.3	Frauenquote in Reintegrationsprogrammen					
Berechnungsmethode	Anteil der teilnehmenden/geförderten Frauen und Mädchen in Reintegrationsprogrammen					
Datenquelle	Administrative Aufzeichnungen BM.I in Bezug auf Projekte aus den AMIF (Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds) Programmen Rückkehr/Reintegration und ERIN (European Reintegration Network)					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019
	n/a	n/a	n/a	n/a	30	30
	<p>Neue Kennzahl ab 2018 um die Sicherstellung der Gleichstellung von Frauen im Bereich Asyl und Reintegration zu gewährleisten. Das Ziel ist erreicht wenn der IST-Wert größer oder gleich dem Zielwert ist.</p> <p>Der Ist-Wert der Kennzahl liegt für 2017 bei 25% (208 Frauen in absoluten Zahlen). Die Festlegung von absoluten Zielwerten ist nicht sinnvoll, da das mögliche Gesamtvolumen für Reintegrationsprogramme unmittelbar von der jeweiligen Struktur der infrage kommenden AsylwerberInnen und budgetären Rahmenbedingungen abhängig ist.</p>					

Wirkungsziel 2:

Sicherstellung von Bedarfs- und Qualitätsorientierung im Bereich der legalen Migration. Illegale Migration soll gestoppt, legale Migration strikt reguliert werden.

Warum dieses Wirkungsziel?

Migration leistet einen wesentlichen Beitrag für weiterhin bestehende Sicherheit, Stabilität und Wohlstand. Für weitere Innovationskraft im Bereich der Wirtschaft und Forschung und für eine treffsichere Deckung des Fachkräftebedarfs des österreichischen Arbeitsmarkts braucht es Anreize für qualitäts- und qualifikationsorientierte Migration. Die Interessen Österreichs haben klar im Mittelpunkt österreichischer Migrationspolitik zu stehen.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Bedarfsorientierung bei Migration weiter erhöhen
- Gesamtstaatliche Migrationsstrategie zur langfristigen Sicherung des sozialen Friedens unter Einbeziehung des Berichtes des Migrationsrates erstellen

Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 18.2.1	Anteil der kriteriengesteuerten Zuwanderung an der Gesamtzuwanderung nach Österreich					
Berechnungsmethode	Anteil der vergebenen „Rot-Weiß-Rot – Karten“ gemäß § 41 Niederlassungs- und Aufenthaltsgesetz (NAG - in der Fassung des Fremdenrechtsänderungsgesetzes 2011; bis 1.7.2011: Niederlassungsbewilligung Schlüsselkraft) und „Blauen Karten EU“ gemäß § 42 NAG an allen erteilten Erstaufenthaltstiteln für Drittstaatszugehörige					
Datenquelle	Integriertes Zentralregister (IZR: Register mit aufrechten Aufenthaltstiteln zum jeweiligen Stichtag)					
Messgrößenangabe	%					
Entwicklung	Istzustand 2014	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019
	4,5	4,6	4,8	4	4	4
	Das Ziel ist erreicht, wenn der IST-Wert über dem Zielwert liegt.					

IV. Anmerkungen und Abkürzungen

Anmerkungen

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
18.01.01.00	7330100	Massapauschale (277,32 Euro pro Massateilnehmer)

Abkürzungen

ADV	Automationsunterstützte Datenverarbeitung
AMIF	Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds
AZHG	Auslandszulagen- und Hilfeleistungsgesetz
BDG	Beamtendienstrechtsgesetz
DGB	Dienstgeberbeitrag
EFF	Europäischer Flüchtlingsfonds
EU	Europäische Union
EU-Präs	Europäische Union - Ratspräsidentschaft
FLAF	Familienlastenausgleichsfonds
FRONTEX	Europäische Agentur für die Grenz- und Küstenwache
GDISC	General Directors Immigration Services Conference
IOM	International Organisation for Migration
RF	Rückkehrfonds
VB	Vertragsbedienstete
VwGH	Verwaltungsgerichtshof
VWP	Verwaltungspraktikanten
ZDG	Zivildienstgesetz